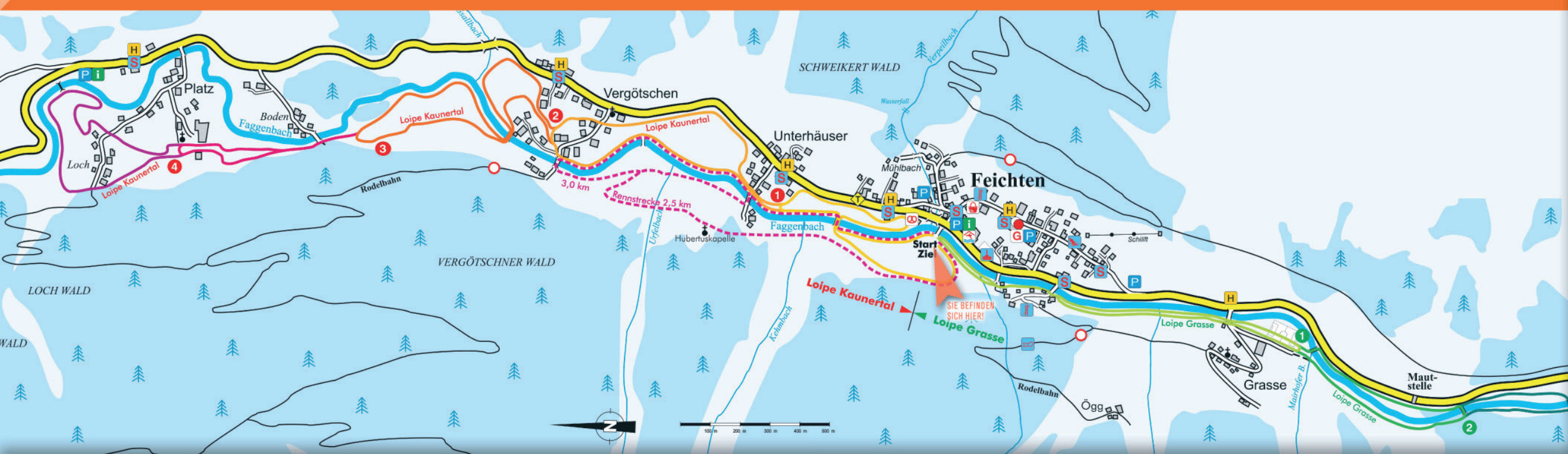


LANGLAUFLOIPEN



LEGENDE / LEGEND

	Information Tourismusverband		Tourist Information Office
	Postamt		Public Telephone boxes
	Öffentliche Telefonzelle		bank, exchange
	Bank, Geldwechsel		indoor swimming pool
	Hallenbad		skating, curling
	Eislaufplatz, Eis- u. Asphaltstockplatz		ski school
	Schischule		ski rental
	Schiverleih		toboggan run
	Rodelbahn		local festival hall
	Gemeindesaal		Ski bus stop
	Schibus-haltestelle		Post office bus stop
	Post- und Schibus-haltestelle		bakery
	Bäckerei		grocery
	Lebensmittel		car park
	öffentl. Parkplatz		filling station
	Tankstelle		suspension on forestry tracks
	Fahrverbot auf Forstwegen		

GEÖFFNET / OPEN

LOIPE KAUNERTAL

- Teilstück 1 / Teilstück 1
- Teilstück 2 / Teilstück 2
- Teilstück 3 / Teilstück 3
- Teilstück 4 / Teilstück 4
- Teilstück 5 / Teilstück 5

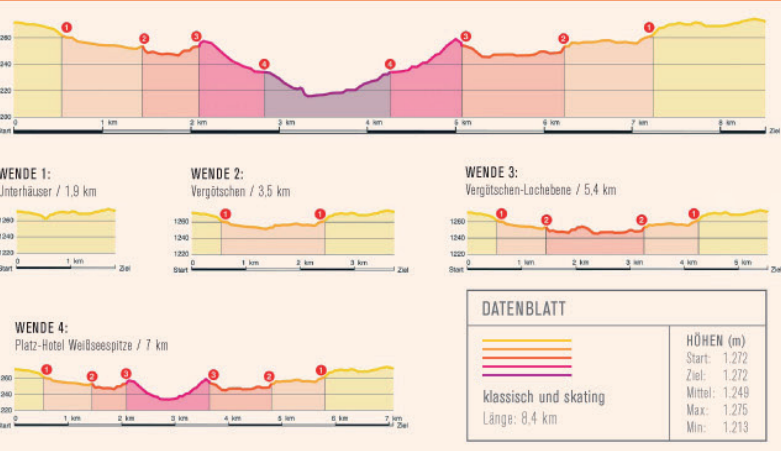
RENNSTRECKE

- Teilstück 1 / Teilstück 1
- Teilstück 2 / Teilstück 2
- Teilstück 3 / Teilstück 3

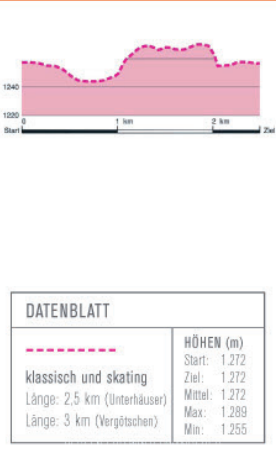
LOIPE GRASSE

- Teilstück 1 / Teilstück 1
- Teilstück 2 / Teilstück 2
- Teilstück 3 / Teilstück 3

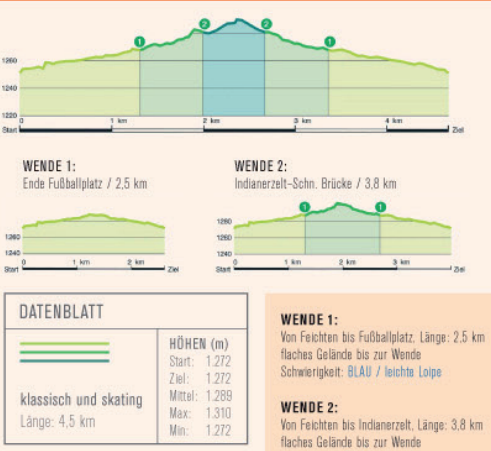
LOIPE KAUNERTAL



RENNSTRECKE



LOIPE GRASSE



LOIPENREGELN

- Rücksicht auf andere:** Jeder Langläufer muss sich so verhalten, dass er keinen anderen gefährdet oder schädigt.
- Signalisation, Laufrichtung und Lauftechnik:** Markierungen und Hinweisschilder sind zu beachten. Auf der Loipe ist in der angegebenen Richtung und Lauftechnik zu laufen.
- Wahl der Spur:** Auf Doppel- oder Mehrfachspuren muss in der äußersten rechten Spur gelaufen werden. Langläufer in Gruppen müssen in der rechten Spur hintereinander laufen. In freier Technik (skating) ist rechts zu laufen.
- Überholen:** In einer freien Spur oder außerhalb der Spur darf rechts oder links überholt werden. Der vordere Läufer braucht die Spur nicht freizugeben. Er sollte aber ausweichen, wenn er gefahrlos ausweichen kann.
- Anpassung der Geschwindigkeit an die Verhältnisse:** Jeder Läufer muss Geschwindigkeit und Verhalten seinem Können, den Geländebedingungen, der Verkehrsdichte und der Sichtweite anpassen. Er muss einen ausreichenden Sicherheitsabstand zum vorderen Läufer einhalten. Notfalls muss er sich fallen lassen, um einen Zusammenstoß zu verhindern – Notsturz.
- Gegenverkehr:** Bei Begegnungen hat jeder rechts auszuweichen. In Gefällestrrecken mit nur einer Spur, hat der aufsteigende dem abfahrenden Langläufer die Spur freizugeben.
- Stockführung:** Beim Überholen, Überholtwerden und bei Begegnungen sind die Stöcke eng am Körper zu führen.
- Freihalten der Loipe:** Wer stehen bleibt, tritt aus der Spur. Ein gestürzter Läufer hat die Spur möglichst rasch freizumachen.
- Hilfeleistung:** Bei Unfällen ist jeder zu entsprechender Hilfeleistung verpflichtet.
- Ausweispflicht:** Jeder, ob Zeuge oder Beteiligter, ob verantwortlich oder nicht, muss im Falle eines Unfalls seine Personalien angeben.

WINTERWANDERN



Bitte beachten Sie einige Regeln, um den Genuss für alle Winterurlauber zu gewährleisten.

- Daher bitte:**
- Nur die ausgeschilderten Winterwanderwege benutzen
 - Müll bitte wieder zu Hause entsorgen
 - Winterwanderwege nicht mit den Skatingloipen verwechseln – diese sind den Langläufern vorbehalten



- Hunde an der Leine führen bzw. nicht frei und unbeaufsichtigt laufen lassen
- Wir bitten alle Hundebesitzer Kotsackerln für die Hundehäufeln zu benutzen (Sackerlspender und Entsorgungsstation beim Hallenbad)

